

## Archie und das Wolkenschaf

Archie träumte, man glaubt es kaum, er sitze auf einem Wolkenschaf und ritte durch den weiten Weltenraum bei großer Hitze. Warum ich nur so schwitze, - dachte Archie, - früher war es im Traum nie so heiß, aber wer weiß, früher war ich jünger, nicht so empfindlich und nicht so schwer und dick, da trug mich das Wolkenschaf auch leichter im Traum durch Dick und Dünn, auch schneller durch die frische Luft, die angenehm wehte, dahin.- Das Wolkenschaf hielt inne und ächzte sehr. - Wie recht du doch hast,- es meckerte und krächzte, - wäre das alles nicht im Traum, ich hätte dich schon lange abgeworfen und trüge dich nicht durch den weiten und heißen Raum.- - Ja, und es gibt hier weder Strauch noch Baum, aber brav, brav, mein Wolkenschaf, - sagte Archie und streichelte die Wolle, - wenn ich träume, reite ich immer durch weite Räume ohne Bäume. - Träumtest du doch wenigstens ohne Reime, - meckerte das Wolkenschaf, - das wäre besser für deinen Schlaf. Dazu noch die Hitze in den Sommern, das ist schlimmer als früher in Pommern, Petrus sagt, das Wetter sei aus den Fugen, die Menschen hätten wie die Idioten, obwohl es verboten, an der großen Ozon-Schraube gedreht, nicht so sehr die Schwarzen, sondern die Blassen. Das hätten sie lieber bleiben lassen, damit es mit der Schöpfungs-Herrlichkeit auf dem Blauen Planeten nicht gar so schnell zu Ende geht. Aber es mußte ja so kommen, denn die unersättliche Geldgier hat den meisten Menschen den Verstand genommen. Früher gab es die schützende Hülle in Fülle um den Ball der Erde, wenn er sich so um die heiße Sonne drehte, jetzt aber schmelzen sogar die eiskalten Kappen an den Polen ! Man sollte der verstockten Menschheit den Hintern versohlen, bald sitzt sie nämlich auf glühenden Kohlen.- - Ach, du übertreibst, - schnaufte Archie. No, non, njet, oder besser nee, nee,- blökte das Schaf wütend, - und es tut euch Menschen bald sehr weh. Wenn du noch ein bißchen träumst, kannst du gleich den Donnerwetter - Petrus selber fragen, aber höflich, der Mann ist leicht erregbar und wird schnell tätlich.- Das machte Archie arge Angst. Soll ich die Riesenschuld denn ganz alleine tragen, - rief er im Traum, - und warum gibt es hier keinen einzigen grünen Baum, es ist heißer, als ein alter Mann ertragen kann. - Früher gab es hier noch eine grüne Palme dann und wann, denn die Engel brauchten Palmenwedel, auch zum Segen für den Regen, - rief das Wolkenschaf, - aber jetzt gibt es hier nicht mal mehr Ansichtswolken für Touristen um diese Jahreszeit, glaube mir, ich weiß Bescheid, kaum ein laues Lüftchen regt sich weit und breit. - Während beide sich im Gespräch noch mehr erhitzten, blieben sie in der heißen Luft hängen und schwitzten und schwitzten. Archie sagte mit Gestöhn, - es ist wie unter einem heißen Föhn. - Und hier war früher die große Himmelswasser-Regenrinne, die schöne Tränke und Traufe für alle Wolkenschafe, - klagte das Schaf mit Geschnaufe, - jetzt ist hier alles erbärmlich und ärmlich, keine Rinne, nicht mal ein Rinnsal, und an anderen Stellen des Erdballs kommt alles auf einmal mit Wolkenbrüchen und begleitet von Flüchen des bärtigen Donnerwetter - Petrus. Es spülen die Wasserfluten, die sonst so sehnlich erwarteten guten, ratz - batz alles weg und übrig bleiben nur Schlamm, Gerümpel und Dreck. - Die Toten übersteigen alle Himmelsquoten, - sagen die kleinen Teufel und reißen ihre bösen Zoten, wenn sie aus den himmlischen Unterschichten quellen. Von Unterwelt kann man gar nicht mehr reden, sie kriechen mit Witzen aus ihren feucht-heißen Ritzen und geraten ständig außer Rand und Band. Sie plärren und sie rappen, wozu sie auch noch steppen, und es müßte ständig in den Ohren der dummen Menschen klingen: - Oh, Erdenbrand, oh, Feuer, oh, Flächenbrand globaler, der Erdball ist nicht geheuer mehr, er wird immer kahler, da hilft auch keine Feuerwehr, die Menschen machen die Erdkugel zu Schand, oh,

Weltenbrand, außer Rand und Band, Tand, Tand ist alles von Menschenhand.- - Das ist ja unerhört, was man alles hier oben so hört im Traum, man glaubt es kaum, - sagte Archie ganz verstört. Das Wolkenschaf aber entgegnete empört, - das kannst du glauben, Archie, die kleinen Teufel haben einen Haupt-Hip-Hop-Song und der geht etwa so: Die Menschen mit ihren Menschen-Fressen begreifen eins nicht, Geld kann man nicht essen ! Börsenaktien sind keine Nahrungsmittel, Gold pur ist keine heile Natur ! Das aufgebrachte Wolkenschaf lachte plötzlich urig laut, es klang wie ein schauriges Wiehern und Blöken von allen geschundenen Schafen auf der Erde und im Himmel zusammen. Dann wurde es plötzlich ganz still, das Schaf, und es beugte den Kopf zu Archie, dem wurde ganz beklommen, als er das Weiße in den Augen der gequälten Kreatur sah. Das Wolkenschaf flüsterte ihm ins Ohr ganz nah, als sich Archie herunterbeugte . Weißt du, was das gemeinste und häßlichste Schimpfwort bei den kleinen Teufeln ist, die aus der himmlischen Unterschicht quellen und die Petrus immer verscheuchen muß ? Sie sagen es immer wieder und beschimpfen sogar die Engel damit -, das Schaf wurde noch leiser und hauchte das böse Wort in Archies Ohr: - Mensch - ! Dann warf das Wolkenschaf Archie ab, und dieser landete neben seinem Bett auf dem harten Boden, zerschwitzt, zerknittert, verklebt und fand den Traum gar nicht nett.

*Manfred Hocke*